Kirchliche Nachrichten Sangerhausen

August / September 2017

Die Sangerhäuser Kirchen in der Abendsonne *Foto: Wolfgang Steffen*

2 Auf ein Wort: Interkulturelle Woche

Was hält Menschen in einer Gesellschaft zusammen? Wieviel Gemeinsamkeiten und Konsens braucht es, damit Zusammenleben in Vielfalt gelingt? Wieviel Dissens ist fruchtbar? Und was gilt es zu tun, um ein gutes Miteinander in Gerechtigkeit und Respekt zu erhalten?

Wir sind überzeugt: Deutschland ist mit der Aufnahme von Flüchtlingen zwar stark gefordert, aber nicht überfordert. Das haben die vergangenen Monate deutlich gezeigt – auch wenn lautstarke Stimmen und populistische Bewegungen anderes behaupten und manchmal auch Zustimmung finden.

Als Christen übernehmen wir nicht den Stil von Scharfmachern oder Fundamentalisten, wir argumentieren sachlich, differenziert und mit Respekt. Wir debattieren, aber stellen nicht alles zur Debatte. Wir appellieren an die demokratischen Parteien, den Wahlkampf in diesem Jahr entsprechend fair und sachbezogen zu führen.

Als Kirchen sagen wir in aller Deutlichkeit: Jeder Mensch ist mit einer gottgegebenen unveräußerlichen Würde ausgestattet. Sie gilt es zu achten, zu schützen und zu verteidigen. Dieses Menschenbild hat in den Menschenrechten, im deutschen Grundgesetz wie auch im europäischen Recht seine rechtliche, säkulare Entsprechung gefunden.

Die Konflikte vor Europas Toren zwingen weiterhin Millionen zur Flucht. Vor allem die angrenzenden Staaten tragen die Hauptlast der Aufnahme und der Versorgung der Schutzsuchenden. Wir sehen die Verzweiflung der Menschen, die vor geschlossenen Grenzen stehen, abgewiesen oder in Not zurückgedrängt werden. Das Recht auf Asyl ist ein individuelles Grund- und Menschenrecht, das nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa beachtet werden muss. Ein Grundrecht kann nicht begrenzt und kontingentiert werden.

Über Generationen hat sich in Deutschland eine auf Zuwanderung basierende Gesellschaft entwickelt. Dabei kommt es unvermeidbar auch zu Konflikten. Doch der Alltag in Deutschland ist längst bunt. Menschen, die vor Jahrzehnten als Zuwandernde kamen, und deren Kinder und Kindeskinder sind selbstverständlicher Teil unserer Gesellschaft. Die Frage, ob wir eine vielfältige Gesellschaft wollen, stellt sich daher nicht. Sie ist Realität und es gilt sie zu gestalten und aus der Vielfalt ein starkes, gemeinsames »Wir« zu entwickeln.

Im Alten Testament findet sich die Geschichte, wie die Moabiterin Rut ihre Schwiegermutter Noomi bei der Rückkehr in ihr Heimatland Juda begleitet. Dort wird Rut, die als Migrantin erst fremd ist, zur Urgroßmutter von König David. Die »Fremde« wird also Glied im Stammbaum Jesu und Teil von Gottes Heilsplan. Diese Erzählung zeigt eine neue Perspektive auf: »Fremde« sind keineswegs nur Menschen, die unsere Unterstützung brauchen. Sie sind immer mehr als ihre Hilfsbedürftigkeit und ihr Aufenthaltsstatus; in ihrer eigenen Würde und Freiheit sind sie genauso wie »wir«. Es geht daher um viel mehr als um moralische Appelle. Es geht um die Einladung, den liebenden Blick Gottes auf alle Menschen nachzuvollziehen.

Aus dem Gemeinsamen Wort der Kirchen zur Interkulturelle Woche 24.-30.9.2017

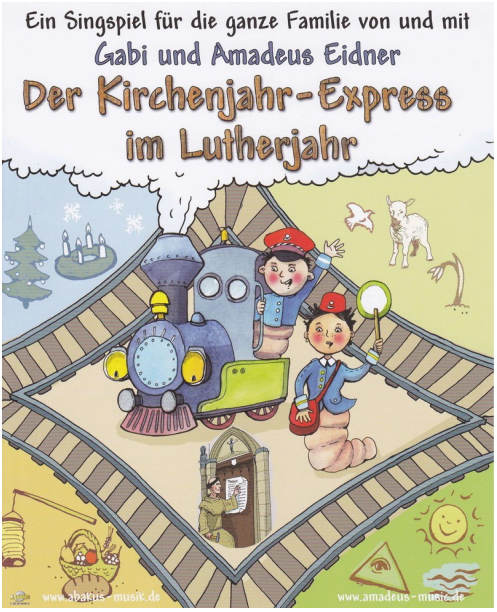
Familiengottes-dienst zum Schulbeginn

Ein fröhlicher Familiengottesdienst steht am Beginn eines neuen Schuljahres oder Lebensabschnitts.
Die Kinder werden gesegnet - ein Angebot, das nicht nur die Kinder aus der 1. Klasse gern in Anspruch nehmen.
20.August - 10 Uhr
Jacobikirche

Foto: W. Steffen

Die neue Website

der Jacobigemeinde ist jetzt online.
Schauen Sie einmal hinein.
Auf Rückmeldungen sind wir gespannt!
www.jacobigemeinde-sangerhausen.de



Gemeindefest am Sonnabend, 9.9., ab 14 Uhr

im Jugendzentrum TheO'door
Speckswinkel 2a

Pünktlich um 14 Uhr startet der Kirchenjahr-Express und setzt Groß und Klein in Spannung.

Danach trinken wir Kaffee. Es wird gesungen und gespielt und es bleibt auch Zeit zum Erzählen.

Kurz nach 18 Uhr schließen wir uns an der Ulrichkirche dem Glockenumzug durch die Stadt an (siehe Seite 4).

Ach ja, wer bäckt Kuchen und hilft mit? Frau Hartnack und Frau Endrejat freuen sich über Zusagen.

4 Glockenguß in Sangerhausen

Die Marienkirche in der Bahnhofstraße soll wieder ein Geläut bekommen. Zwei der vier Glocken werden in Sangerhausen gegossen - ein seltenes Ereignis.
Dafür verlegen die Glockengießer der Firma Glocken- u& Kunstguss Hermann Schmitt den Guss aus ihrer Brockscheider Werkstatt nach Sangerhausen.

Glockenguss
Sonnabend, 19. August
9 Uhr Anlieferung der Glockenformen, Zerlegung und Eindämmen der Formen
11 Uhr Anbauen des Ofens
14 Uhr Hörbühne Eisleben: Das Lied von der Glocke
15 Uhr Guss der 3. Glocke
17 Uhr Guss der 4. Glocke (Bürgerglocke)

Sonntag, 20. August
9 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche
10 Uhr Ausdämmen und Herausheben der Glocken
12 Uhr Mittagspause
14 Uhr Entfernen der Glockenmäntel und Reinigen
17 Uhr Erstes Anschlagen der Glocken

Glockenumzug
In der Denkmalnacht am **9. September** werden die vier neuen Glocken in einem Festumzug in der Stadt präsentiert. Der Umzug beginnt 18 Uhr an der Marienkirche. Stationen sind die Kirchen St. Ulrici, St. Jacobi und die Herz-Jesu-Kirche, wo das jeweilige Glockengeläut die neuen Glocken „begrüßt".
Am Abend tritt ein Handglockenchor in der Marienkirche auf.

Glockenweihe
Am Tag des offenen Denkmals am **10. September** werden die Glocken in einer Festveranstaltung um 14 Uhr vorgestellt und wird allen Spendern gedankt. In einem Gottesdienst der SELK werden die Glocken feierlich geweiht.

Erstes Läuten
Die neuen Glocken erklingen erstmals im ökumenischen Gottesdienst zum Reformationstag am **31. Oktober** um 10 Uhr in der Marienkirche.

Die größte Glocke Sangerhausens hängt in der Ulrichkirche. Die Trinitatisglocke wiegt 2870 kg und hat unten einen Durchmesser von 168,5 cm.
Sie wurde 1636 aus ihrer Vorgängerin, die gesprungen war, umgegossen.
Auf der Inschrift werden u.a. Superintendent Samuel Müller, Bürgermeister Johann Gebicke und Michael Tryller genannt.
Foto: L. Wolfram

Herzog Christian von Sachsen-Weißenfels

Eine Sonderausstellung im Weißenfelser Schloss widmet sich Herzog Christian. Während seiner Regierungszeit (1712-1736) förderte er den Protestantismus - durchaus mit eigenen reichspolitischen Ambitionen. Viele der Ausstattungsstücke aus der ehemaligen Sangerhäuser Schloßkapelle befinden sich im Besitz der Jacobigemeinde und werden gerade von Restaurator Ulrich Sieblist auf Hochglanz gebracht.

Natürlich fahren wir zur **Ausstellungseröffnung** am **30. September** nach Weißenfels. Interessierte sind herzlich eingeladen mitzukommen! Bitte erkundigen Sie sich im September nach der genauen Zeit.

Margot Runge

Auch auf unsere Taufschale und -kanne müssen wir bis Januar 2018 verzichten.

Fotos: Heinz Noack

Umtriebiger Vielschreiber

Herbert Gerhardt mit 87 Jahren verstorben

Es ist lange her, dass fast alle in der Kirchenprovinz Sachsen seinen Namen und seine Stimme kannten: Von der beliebten monatlichen Tonbildserie *»Kirche im Bild«* her oder von Serien für Kinder *(»Gottes Kinder geben Gott die Ehre«)*, Konfirmanden *(Konfirmandenkaleidoskop)* und die Junge Gemeinde (»*Kirche, Welt und junge Leute«).*

Am 26. August 1929 wurde Herbert Gerhardt in Sangerhausen geboren, über 50 Jahre hatte er in Nordhausen seinen Wohnsitz. Dort wirkte er als Kreiskatechet, damals der jüngste weit und breit. Über seine Arbeit hat er gesagt: »Ich habe das Glück, dass ich mein Hobby zu meinem Beruf machen konnte.«

Beruf und Berufung war die Arbeit mit Kindern und das Schreiben. Ideen flogen ihm nur so zu und er hat viel gesammelt und gelesen. Im Oktober 1959 schrieb er den ersten Artikel für unsere Kirchenzeitung. Seine Nähe zur DDR-CDU stieß auf viel Unverständnis und führte zu kontroversen Diskussionen. Dennoch wurde seine Arbeit, auch für die Kirchenpresse, sehr geschätzt.

Auch nach seinem Eintritt in den »Unruhestand« war er auf Messen, Pressekonferenzen und Kirchentagen zu treffen. Er engagierte sich im »Verein für Geschichte von Sangerhausen und Umgebung«, beteiligte sich an Projekten in Schulen, um Kindern Erfahrungen mit der DDR zu vermitteln, und gestaltete Ausstellungen. Seine letzten Lebensjahre verbrachte er überwiegend in einem Hotel, zunächst in Halle, zuletzt in Braunlage. Vor wenigen Wochen wurde er pflegebedürftig und siedelte um nach Bremen, wo er am 17. Mai 2017 friedlich eingeschlafen ist.

Ursula Meckel

Eröffnungskonzert zu den Rosenfestwochen

Am 24. Juni hatten die Rosenstadt Sangerhausen GmbH und die Ulrichgemeinde zum festlichen Rosenkonzert im Rahmen des 42. Berg- und Rosenfestes in Ulrichkirche eingeladen.

Das „Concerto Giovannini“ interpretierte norddeutsche Barockmusik gepaart mit einer Verneigung vor der Rose: Werke von J.S. Bach, Gottfried Heinrich Stölzel - ein Zeitgenosse Bachs - sowie der Komponisten Buxtehude, Telemann, Petersen, Bernhard und Krieger wurden beeindruckend zu Gehör gebracht. Der in Norddeutschland geborene und in Wien lebende Countertenor Karsten Henschel hatte eine Gruppe begeisterter Barockmusikerinnen um sich gesammelt, die auf historischen Instrumenten musizierten und das Publikum begeisterten.

Bürgermeister Jens Schuster, die Rosenkönigin Luisa I., die Rosenprinzessin Julia I. sowie der Geschäftsführer der Rosenstand Sangerhausen GmbH, Uwe Schmidt begrüßten die zahlreich erschienenen Gäste. *Helmut Loth*

Foto: W. Steffen

Bach-Kantate im Gottesdienst

In diesem Kirchenjahr steht immer wieder ein Lutherlied musikalisch und thematisch im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Als Höhepunkt dieser Gottesdienstreihe erklingt am 10. September im Gottesdienst in der Ulrichkirche die Bach-Kantate über das Lutherlied „Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“.

Die Kantaten J. S. Bachs wurden von ihm für die Gottesdienste komponiert und haben dort bis heute ihre eigentliche liturgische Funktion. In der Leipziger Tho-

maskirche oder auch in Bachs Geburtsstadt Eisenach wird diese Tradition bis heute gepflegt. Ich freue mich, das wir auch im „Bachstädtchen“ Sangerhausen nun diesen Gottesdienst mit einer Bachkantate feiern können – vielleicht als Beginn einer Tradition.
Es singt die Kantorei Sangerhausen sowie die Solisten Bettina Denner – Alt, David Ameln – Tenor und Daniel Blumenschein – Bass. Es spielt das Andreas-Kammerorchester Erfurt, den Gottesdienst hält Pfarrer Johannes Müller.
Sein Sie herzlich eingeladen zu diesem besonderen Gottesdienst im Reformationsgedenkjahr. *Martina Pohl*

Einweihungskonzert

Die Orgel klingt schon wieder. Ein Register nach dem anderen wird – nach Reinigung und z. T. Überarbeitung – gestimmt und intoniert und der Gesamtklang nimmt ganz langsam wieder Gestalt an. Und die Vorfreude wächst auf die fertiggestellte Hildebrandtorgel.
Nachdem wir sie im Gottesdienst am 23. Juli wieder in den liturgischen Dienst gestellt haben, soll sie am 6. August um 17 Uhr im Konzert erklingen. Das Programm entspricht dem festlichen Anlass und nimmt Bezug auf das Reformationsgedenkjahr: Mit J.S. Bach und R. J. Voigtmann erklingen zwei Komponisten, die auf diesem Instrument selber gespielt haben. Eine Passacaglia des deutsch-amerikanischen Komponisten Wilhelm Middelschulte verbindet das Thema BACH mit dem Choral „Ein feste Burg“ auf virtuose Weise.
Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem festlichen Konzert und dem anschließenden Empfang. *Martina Pohl*

Register und Spieltisch der Hildebrandtorgel Foto: Jacobigemeinde.de

Sonntag, 6. August 17 Uhr St. Jacobi
Orgelkonzert
Werke von Bach, Voigtmann u. a.
Martina Pohl spielt auf der instandgesetzten Hildebrandtorgel

Hildebrandt-Tage

Sonntag, 1. Oktober 2017

15.30 Uhr St. Moritz Pölsfeld
Orgelkonzert
mit Florian Zschucke

18 Uhr St. Jacobi Sangerhausen
Bach-Parallelen
Konzert für Violine und Orgel
mit Albrecht Börner, Violine
Martina Pohl, Orgel

8 Unsere Gottesdienste

6. August 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfr. Müller
8. Sonntag nach Trinitatis

13. August 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfr. Müller, mit Taufe
9. Sonntag nach Trinitatis

20. August 10.00 Uhr in St. Jacobi Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
10. So. n. Trinit. mit Pfrn. Runge und Frau Müller

26. August (Sa) 18.30 Uhr „gerade samstags“ im TheO‘door mit Grit Markert, Leipzig, Thema: Nobody is perfect

27. August 14.00 Uhr LutherRosenGottesdienst in der Rosenarena (Rosarium)
11. So. n. Trinit.

3. September 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfrn. Runge
12. So. n. Trinit.

10. September 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfr. Müller
13. So. n. Trin. Gottesdienst mit Bachkantate

17. September 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfr. Müller
14. So. n. Trinitatis

23. September (Sa) 18.30 Uhr „gerade samstags“ im TheO‘door mit Thomas Käßner, Dessau. Thema: Ich bin so frei! Glaube an Gott und Freiheit ?

24. September 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfrn. Runge
15. So. n. Trin. Interkulturelle Woche

1. Oktober 10.00 Uhr in St. Jacobi Familiengottesdienst zum Erntedankfest
16. So. n. Trin. mit Ehepaar Müller

8. Oktober 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfrn. Runge
17. So. n. Trin. Erntedankfest

Gottesdienste in den Pflegeheimen:
Am Rosengarten (AWO): Do, 24.8. + Mi, 20.9. - 10 Uhr

DRK-Seniorenzentrum Kyffhäuserblick: Di, 8.8. + 19.9. - 9.30 Uhr

Seniorenhaus Sonnenhof: Do, 10.8. + 21.9. - 10 Uhr

KIRCHE MIT KINDERN

Nach unseren Sonntagsgottesdiensten halten wir eine Tasse Kaffee oder Tee für Sie bereit. „Kirchenkaffee“ - eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

TRANSFAIR

Für unsere Kinder steht ein Kindertisch bereit. Während der Predigt wird in einem separaten Raum zu einem Kindergottesdienst eingeladen.

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen ... Familiengottesdienst zum Schuljahresende in der Ulrichkirche
Foto: J. Müller

Sachsen-Anhalt Tag in Eisleben vom 16. bis 18. Juni

Mitglieder der Ulrichgemeinde nahmen auch in diesem Jahr am Sachsen-Anhalt-Tag teil. Die Gemeinde war an allen drei Tagen mit einem Stand im ökumenischen Kirchendorf vertreten.
Zum Festumzug kam unser Kirchenmodell wieder zum Einsatz. Ludwig der Springer nebst Gemahlin und Jutta von Sangerhausen begleiteten mit weiteren Teilnehmern die Ulrichkirche.

Helmut Loth

Foto: R. Zeitler

Ferien im TheO‘door

Montag, 31.07.

Aktionstag GPS

Wir suchen Geocaches und erstellen selber gemeinsam eine Schatzsuche

Dienstag, 01.08.

Filmtag!

Wir drehen selbst Filme, entwickeln ein Drehbuch usw.

Upcycling kreativ, wenn Kulissen gebraucht werden ;)

Bitte meldet Euch zeitnah für die Aktionen an!

Mittwoch, 02.08.

Brickfilmtag

Wir zeigen Euch, wie man mit LEGO Filme machen kann—selbst ausprobieren

erwünscht!

Donnerstag, 03.08.

Chillen und Grillen!

Freitag, 04.08.

Wandertag! Ziel wird nicht verraten!

Aber spätestens 17 Uhr sind wir zurück, Start 10:00 Uhr am TheO

Religiöse Kinderwoche
vom 24.6. - 1.7. 2017 im TheO‘door

Jeden Tag bringt die Sonderpostbotin ein Paket mit Symbolen für das Tagesthema. *Foto: J..Müller*

Biblischer Reporter

„Erzähl mir, was du noch von Jesus weißt!" Nach Jesu Tod haben seine Anhänger weitererzählt, was Jesus von der Liebe Gottes gesagt hat. Seine Lebensgeschichte und seine Botschaft können wir heute im Neuen Testament lesen. Welcher Mann hat als Erster das Leben Jesu aufgeschrieben?

Buchstaben-Stempel

Schneide dir aus Moosgummi Buchstaben aus. Lege sie dir spiegelverkehrt zurecht und klebe sie mit ihrer Rückseite auf passende Klötzchen. Bemale den Buchstaben mit Farbe. Drücke deinen Stempel fest aufs Papier.

Wörterketten-Spiel

Jeder sagt der Reihe nach ein Wort. Es muss immer mit dem Buchstaben beginnen, mit dem das Wort des Vorgängers aufgehört hat: Haus – Sonne – Esel – und na, wie geht es weiter?

Welches Kind bekommt welche Schultüte?

Rätsellauflösung: der Evangelist Markus

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Für alle

Taizé-Andacht
Fr, 4.8. + 22.9. - 19 Uhr St. Ulrici

Eltern-Kind-Frühstück
Sa, 2.9. - 9 Uhr Riestedter Str. 24

Tanzkreis
Do, 24.8. + 14.9. - 18 Uhr TheO'door

Offener Abend
Fr, 1.9. - 20 Uhr Alte Promenade 23

Frauenfrühstück
Do, 31.8. - 9.30 Uhr
Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Gemeindeausflug nach Mühlhausen
Sa, 12.8. - Abfahrt 8 Uhr Goetheschule

Gemeindefest Seite 3
Sa, 9.9. - 14 Uhr im TheO'door,
anschließend **Glockenumzug**

Ausflug nach Weißenfels Seite 5
zur Ausstellungseröffnung
Sa, 30.9.

Liturgische Andacht (bis September)
dienstags 20 Uhr in St. Ulrici

Gemeinsames Wandern
Sa 10 Uhr ab Gemeindehaus, nach Vereinbarung: Tel. 279988

Jahresfest der Kita St. Martin

Beginn ist am **Sonnabend, 26.8., um 15 Uhr** mit einer Andacht in der Ulrichkirche. Danach gehen wir gemeinsam in die Riestedter Straße 35. Dort sind die Tische zum Kaffeetrinken gedeckt und es gibt Spiele für Groß und Klein im Kita-Gelände.
Zum Schluß kommt "Der Grüffalo". Was das wohl sein mag?? Die Mitarbeiterinnen zeigen es uns. Herzliche Einladung!

Kornelia Dick

Für Senioren

Gemeindekreis
Mi, 9.8. + 23.8. + 27.9. - 15 Uhr
Alte Promenade 23

Seniorentreff Ulrici
Mi, 2.8. + 6.9. + 4.10. - 14.30 Uhr
Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Hauskreise

Im kleinen Kreis im Wohnzimmer über die Bibel ins Gespräch kommen. Wer Interesse hat, zu einem Hauskreis zu kommen, wende sich bitte an Pfarrer Müller, **57 03 34**

Müller Di, 8.8. + 18.9. - 19.30 Uhr

Bibelgesprächskreis Di, 15.8. + 19.9. - 19.30 Uhr Alte Promenade 23

Werther nach Vereinbarung

Rumi Mo 14-tägig - 15.30 Uhr
Tel. 34 44 22
Zeitler Mi 14-tägig - 19 Uhr

Gormanns Di 20 Uhr, Tel. 516153

LK Gemeinschaft

im Gemeindehaus
Gemeinschaftsgottesdienst
jeden So um 17 Uhr

Bibelgespräch
jeden Mi um 17.30 Uhr

Gebetstreffen

Gebet für unsere Stadt
Fr, 25.8. + 22.9. - 10 Uhr Stift St. Spiritus

Jugendzentrum

Jugendzentrum TheO'door
Speckswinkel 2a Tel. 57 84 70
www.theodoor.de post@theodoor.de
facebook.com/juztheodoor

Di - Fr 13 - 20 Uhr

Di enstag
18 - 20 Uhr Junge Gemeinde

Mi ttwoch
18.30 - 20 Uhr Capoeira

Do nnerstag
15 - 17.30 Uhr Kreatives mit Antje
17.30 - 19.30 Vegetarisch Kochen mit Bert

Fr eitag
Nachmittag: Spiel- und Mitmachangebote

Chöre und Musikgruppen

Posaunenchor
Di, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Evangelische Kantorei
Do, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Flötengruppe
Do, 17.30 Uhr, Gemeindehaus

Kinderchor
3. - 6. Klasse Do 16.30 Uhr
Gemeindehaus

gerade-samstags-band
Do ca. 20 Uhr (nach Absprache)
im Probenraum TheO'door. Kontakt:
Johannes Pentzek, Tel. 57 72 93

Trauercafé

Mo, 28.8. + 25.9. - 17 bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus
(bitte anmelden, Tel. 0151 26 13 21 79)

Kinder

Alte Promenade 23

Mo	4.-6. Kl. um 15 Uhr
	1.-3. Kl. um 16 Uhr
Di	1.-3. Kl. um 16 Uhr
	4.-6. Kl. um 17 Uhr

Konfirmanden-Unterricht

Konfi-Tag im TheO'door
Sa, 2.9. + 30.9. - 10 - 15 Uhr

Erntedank

Am 1. Oktober (St. Jacobi) und 8. Oktober (St. Ulrici) feiern wir in unseren Kirchen Erntedank. Der geschmückte Altar ist immer eine Augenweide.
Wir freuen uns auf Erntegaben, die jeweils am Sonnabend vorher abgegeben werden können, 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr. Sie kommen dann der Sangerhäuser Tafel zugute.
Besonders erwünscht sind haltbare Lebensmittel, aber auch Kartoffeln, Äpfel usw.
Die Tafel freut sich über helfende Hände!

Sangerhäuser Tafel
Lengefelder Straße 15, Tel. 26 07 07
Mo, Di, Do, Fr 8.30 bis 12 Uhr

14 Wichtige Anschriften

St. Jacobi:
Alte Promenade 23
www.jacobigemeinde-sangerhausen.de
Tel. 57 03 34
Gemeindesekretärin Agnes Hartnack
Dienstag und Freitag 9.00-10.00 Uhr

St. Ulrich:
Riestedter Str. 24
pfarramt-st.ulrici@gmx.net
hel1@gmx.net (Helmut Loth)
Gemeindesekretärin Brigitte Ilm
Tel. 0160 91 65 40 17

Pfarrer
Johannes Müller, Alte Promenade 23
Tel. 57 03 34
j.mueller.sgh@t-online.de

Pfarrerin
Margot Runge, Markt 22
Tel. 57 76 63
m.runge@jacobigemeinde-sangerhausen.de
www.queerpredigen.com

Kirchenmusikdirektorin
Martina Pohl, Bahnhofsstr. 29
Tel. 26 08 22
martinapohl@t-online.de
www.kirchenmusik-sangerhausen.de

Gemeindepädagogin
Erna Müller, Alte Promenade 23
Tel. 57 03 34

Jugendzentrum TheO'door
Gerold Peetz
Speckswinkel 2a, Tel. 57 84 70 (ab 13 Uhr)
www.theodoor.de post@theodoor.de
Referentin für Kinder– und Familienarbeit:
Marit Krafcick Tel. 03464 / 5458688
marit.krafcick@kk-e-s.de

Urlaub / Dienstliche Abwesenheit:
Pfrn. Runge 29.7.-8.8 + 11.-14.9.
Pfr. Müller 11.-14.9.

Diakonie-Sozialstation:
Kyselhäuser Str. 2, Tel. 57 22 36
www.dsd-sangerhausen.de

Ökumenische Kindertagesstätte St. Martin:
Riestedter Str. 35, Tel. 57 38 76
www.st-martin-kita.de
kita-st-martin@web.de

Arbeits– und Bildungsinitiative (ABI)
Lengefelder Str. 15, Tel. 51 51 97
Sangerhäuser Tafel Tel. 26 07 07
Diakonie-Laden:
Riestedter Str. 4, Tel. 26 07 05
www.abi-sangerhausen.de
www.moebelboerseabi-sangerhausen.de

Superintendenturbüro in Eisleben:
Tel. 03475– 64 86 23 / Fax 64 86 24
suptur@kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

Kreiskirchenamt:
Markt 30, Tel. 24 35-0 / Fax 24 35 17
kka.sangerhausen@ekmd.de
Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr.	9-12 Uhr
Di:	14-18 Uhr
Do:	14-16 Uhr

Kontoverbindung der Kirchengemeinden:
KKA Sangerhausen
BIC NOLADE21EIL
IBAN DE77 8005 5008 0390 1081 70

Kirchliche Nachrichten
Herausgeber:
Ev. Gemeinden St. Jacobi und St. Ulrici
Redaktion: Pfrn. M. Runge, Pfr. J. Müller
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 1000 Exemplare
An/Abbestellung: jederzeit bei den Pfarrämtern möglich.

Getauft werden

am 13. August in St. Ulrici

Mila und Amelie Giannakopoulos
Sangerhausen

Kirchlich bestattet wurden

Gisela Panknin
Mühlgasse 32
91 Jahre

Karl Laue
Eckener Str. 8
80 Jahre

Herbert Gerhart
früher Nordhausen
87 Jahre

Gottesdienst zur Eheschließung feiern

am 26. August in St. Jacobi
Lisa Müller und Alex Ibe, Bochum

am 3. September in St. Ulrici
Gudrun Pentzek und Dieter Mattaus

Silberne Hochzeit

feiern am 9. September in St. Jacobi
Beate und Ronny Jira
Sangerhausen

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Wege.
Psalm 119,105

16 Das besondere Ereignis

Gemeinsam mit allen evangelischen Gemeinden aus der Region Südharz, mit der katholischen und mit der Selbständig Evangelisch-Lutherischen Gemeinde feiern wir am 27. August im Rosarium einen **Luther-Rosen-Gottesdienst**.

Ein fröhlicher Gottesdienst mit viel Musik und Nachdenken über das Symbol der Lutherrose - und über die Rosen des Glaubens. Anschließend können wir uns für nur 3 Euro das Rosarium anschauen.